



Schieber / Zipper in einen Endlos-Reißverschluss einfädeln (einschleifen)

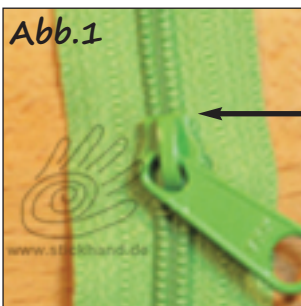
Mit einem Reißverschluss (RV) als Meterware können Arbeitsabläufe bei vielen Projekten vereinfacht werden.

- Die Bänder mit den Verschlusszähnnchen können z. B. getrennt vom Schieber, also nicht zusammenhängend eingearbeitet werden und zu einem späteren Zeitpunkt wird der Schieber eingefädelt.
- Die Länge kann cm-genau bestimmt werden.
- Endlosreißverschluss ist in aller Regel die kostengünstigste Variante.

Es gibt mehrere Möglichkeiten den Schieber in den RV einzufädeln. Es bedarf etwas Übung, aber wenn Du den Dreh raus hast geht es ganz flott.

Schneide Dir grundsätzlich den Reißverschluss 2 cm länger als benötigt ab. So kannst Du, falls der RV nach mehreren missglückten Versuchen ausgefranst ist, nochmals ein Stückchen abschneiden.

Erst wenn der Schieber eingefädelt ist, wird auf die endgültige Länge reduziert.



gerade Kante

Wichtig:

Die offenen RV-Bänder werden am Schieberbauch eingefädelt, an der geraden Kante kommt der geschlossene RV heraus, siehe Abb.1.

Es gibt Schieber mit Sperre und freilaufende Schieber. Bei dem freilaufenden Schieber ist es gleich wie Du den Schiebergriff beim einschleifen hältst. Bei einem Schieber mit Sperre muss der Griff in Richtung der zu schließenden Bänder zeigen, sonst verhindert die Sperre das einschleifen.

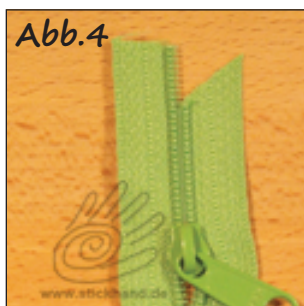


Erste Variante:

An einem Ende die Zähnnchen ca. 4 cm auseinander ziehen und an einer RV-Bandseite ca. 1 cm schräg zurückschneiden, siehe Abb.2.



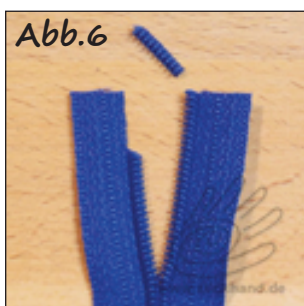
Das **nicht** zurückgeschnittene Band in den Schieber führen bis auf die Höhe des zurückgeschnittenen Bandes. Jetzt kann die kurze Zähnnchen-Kante eingeschoben werden, siehe Abb.3.



Mit einer Hand den Schiebergriff festhalten, mit der anderen Hand an den Bandenden ziehen bis sich der RV schließt, siehe Abb.4.



Das RV-Ende so zurückschneiden, dass die Zähnnchen wieder auf gleicher Höhe sind, siehe Abb.5.



Zweite Variante:

An einem Ende die Zähnnchen ca. 4 cm auseinander ziehen und an einer RV-Bandseite ca. 1 cm die Zähnnchen ausschneiden, siehe Abb.6.

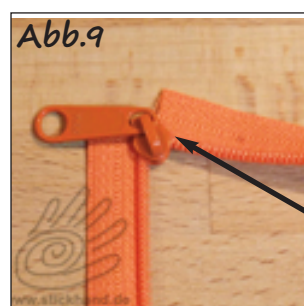


Den Schieber auf die Bandseite mit allen Zähnnchen schieben bis das untere Bauchteil die Höhe der Zähnnchen der zweiten RV-Bandseite erreicht hat. Das zweite RV-Band in den Schieber einfahren, siehe Abb. 7.



Mit einer Hand den Schiebergriff festhalten, mit der anderen Hand an den Bandenden ziehen bis sich der RV schließt, siehe Abb.8.

Das RV-Ende so zurückschneiden, dass die Zähnnchen wieder auf gleicher Höhe sind.



Dritte Variante:

An einem Ende die Zähnnchen für ca. 10 cm auseinander ziehen und ein RV-Band in den Schieberbauch, bis zur breitesten Stelle des Schiebers einfahren, siehe Abb.9.

breiteste Stelle (Bauch)

Abb.10



Das zweite RV-Band im rechten Winkel zu dem ersten RV-Band in den Schieber eingefahren, siehe Abb.9. Die Bänder mit den Zähnnchen zusammendrücken und den Schieber mit der geraden Kante auf die Tischplatte drücken bis die Zähnnchen einrasten, siehe Abb.10.

Mit einer Hand den Schiebergriff festhalten, mit der anderen Hand an den Bandenden ziehen bis sich der RV schließt.

Abb.11



Abb.12



Achtung:

Solange die RV-Enden nicht verriegelt sind, kann der Schieber aus dem RV gezogen werden oder herausrutschen. Entweder von Hand einige Stiche um die Zähnnchen-Spirale nähen oder mit der Nähmaschine 2-3-mal darüber steppen, siehe Abb. 11-12.

Je gröber der RV und je härter die Zähnnchen (Metall) umso eher sollte das Verriegeln von Hand gearbeitet werden, sonst zeigt Dir die Maschinennadel die rote Karte, die Maschine geht in den Warnstreik oder streikt ganz.

Der Reißverschluss soll sich an einer Kante ganz öffnen:

Möchtest Du einen Endlos-Reißverschluss in eine Arbeit einnähen bei welcher der RV an einer Kante endet und der RV sich an dieser Kante öffnen soll, so müssen die RV-Bandenden gesichert werden.

Wichtig: Schneide den RV 5 cm länger als Du benötigst.

Abb.13



Den RV-Schieber, wie oben beschrieben einfädeln. Das RV-Ende, an welcher der Schieber eingefädelt wurde (gerades Teil am Schieber), verriegeln. Von der Verriegelung aus gemessen die endgültige Länge des RV messen und markieren.

Die unverriegelten Bandenden an der markierten Stelle im rechten Winkel einschlagen und mit einigen Stichen fixieren, siehe Abb. 13.

Abhängig von dem Nähprojekt kann das eingeschlagene Teil eingearbeitet werden. **Wichtig ist, dass der Schieber nicht mehr über diesen Einschlag gleiten kann und so aus dem RV herausrutscht.**

Viel Spaß beim schönsten Hobby der Welt,

Dein Stickhand-Team

Hat Dir diese Anleitung geholfen?

Besuche uns im **Facebook** – mit einem Daumen hoch – es würde uns freuen Danke! Anregungen und Wünsche kannst Du per Mail an kontakt@stickhand.de senden.